



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Das neue UVP-Gesetz - kompakt an einem Tag

Montag, 22. März 2021 | online: 09:00 - 15:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB210700](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 22. März 2021

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 15:00 Uhr

Teilnahmegebühren

260,- € für Mitglieder

325,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Im Juli 2017 ist die Novellierung des Gesetzes zur Modernisierung des Rechts der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG 2017) in Kraft getreten. Das UVPG wurde neu gegliedert. Gegenüber dem alten UVPG mit 25 Paragraphen gilt es nun 74 Paragraphen im Blick zu haben.

Folgende Fragen stellen sich u.a.:

- Welche Neuerungen gibt es bei den Schutzgütern der Umweltverträglichkeitsprüfung, insbesondere biologische Vielfalt, Fläche und Klima?
- Was sind kumulierende Vorhaben?
- Was gilt künftig bei der Änderung von Vorhaben?
- Was ist bei der UVP-Vorprüfung zu beachten?
- Welche Anforderungen sind an den UVP-Bericht zu stellen?
- Welche neuen Regelungen gibt es zur Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung?

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich auf den Stand zu bringen. Zwei versierte Kenner der Materie, die den Novellierungsprozess intensiv begleitet haben, helfen Ihnen beim Einstieg in die neuen Regelungen. Das Webinar vermittelt Ihnen kompakt an einem Tag die Grundlagen und wesentlichen Neuerungen des Gesetzes.

Sie haben die Möglichkeit, sich per Mikrofon und Audiofunktion an dem Webinar zu beteiligen, Fragen können aber auch über eine Chatfunktion schriftlich formuliert werden.

Zusätzlich bieten wir ein zweitägiges Vertiefungs-Seminar ([BY210706](#)) an, welches am 21./22.06.2021 in Nürnberg stattfindet

Ihre Dozierenden

Dr.-Ing. Stefan Balla

Prokurist und Gesellschafter bei der Bosch & Partner GmbH. Im Rahmen eines UBA-Forschungsvorhabens hat die Bosch & Partner GmbH begleitend zur Erarbeitung des Referentenentwurfs mehrere Planspiele als Praxistest der neuen Regelungen eines novellierten UVPG durchgeführt.

Dr. Christof Sangenstedt

Ministerialrat a.D., bis 2019 Referatsleiter G I 2 „Fachübergreifende Angelegenheiten des Umweltrechts, Recht der Umweltprüfungen, Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz“ im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, verantwortlich für die neuen Inhalte des UVPG.

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Planungs-, Umwelt- und Naturschutzbehörden, kommunalen Unternehmen, Umwelt- und Nutzerverbänden, Agenturen und sonstigen Planungsinstitutionen, Vertreter der Land- und Forstwirtschaft, (Landschafts-)Architekten und Ingenieure, Stadt- und Landschaftsplaner sowie Rechtsberater, Projektentwickler und Vorhabenträger.

Programmablauf

Das neue UVP-Gesetz - kompakt an einem Tag

1. Einleitung

- Neuregelung aufgrund UVP-Änderungsrichtlinie und zur Bereinigung des UVPG
- Überblick zum UVP-Verfahren
- Verhältnis des UVPG zu UVP-Vorschriften des Fachrechts

2. Voraussetzungen der UVP-Pflicht (§§ 5-14 UVPG und Anlagen 1-3 UVPG)

- Vorhabenkategorien „X“, „A“ und „S“ / Fallgruppen
- Vorprüfung des Einzelfalls (allgemeine / standortbezogene Vorprüfung, Kriterien der Anlagen 2 und 3)
- Kumulierende Vorhaben

3. Scoping (§ 15 UVPG)

- Voraussetzungen / fakultativer Termin

4. UVP-Bericht (§ 16 und Anlage 4 UVPG)

- Form und neue Inhalte des UVP-Berichtes

5. Beteiligungsschritte zur UVP (§§ 17-22)

- Behördenbeteiligung
- Öffentlichkeitsbeteiligung (u.a. zentrale UVP-Portale)

6. Zusammenfassende Darstellung, Bewertung und Entscheidung (§§ 24-27 UVPG)

- Begründete Bewertung und / Zulassungsbescheid / Bekanntmachung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Hinweise

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex](#).

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex](#).

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und ohne Download des Programms und dessen Installation einsetzbar. Die Anwendung wird nach dem Klick auf einen veranstaltungsspezifischen Link direkt über den Internetbrowser aufgerufen. Wählen Sie nach Eingabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse bitte „per Browser beitreten“ aus.

Zur Teilnahme empfehlen wir die Browser Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite: <https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

[Link System-Check](#)

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 163 667 5611
Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer (kostenfrei) nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

[Link Teilnehmerleitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinarunterlagen werden spätestens einen Tag vor der Online-Veranstaltung als Download zur Verfügung gestellt. Betätigen Sie dafür bereits vor Webinar-Beginn den Anmeldelink, es öffnet sich eine neue Seite in Ihrem Internet-Browser mit den Sitzungsinformationen. Unten links finden Sie den Punkt „Kursmaterialien“, dort können Sie die Unterlagen herunterladen.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von sieben Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb einer Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinarunterlagen für einen Zeitraum von weiteren acht Wochen als Download abrufbar sind. Eine Videoaufzeichnung steht sieben Werktage ab Erhalt dieser E-Mail als Stream zur Verfügung.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden.
- Für den Zugang zur Cloud erhalten Sie einen Link samt persönlichem Zugangscode.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:
Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de